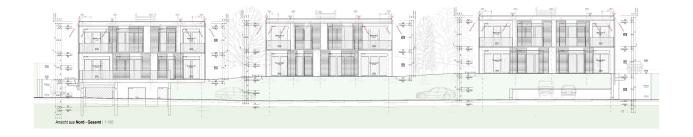
DI M. Klauser Viktringer Ring 43 9020 Klagenfurt am Wörthersee 0664 / 314 95 92 mk.architects@gmx.at

ENERGIEAUSWEIS

Planung Mehrfamilienhaus

CTAUE - MFH West - 0806

SLM Verwaltung & Beteiligungs- GmbH IZ- NÖ _Süd Strasse 1 / Objekt 50 2351 Wiener Neudorf



Energieausweis für Wohngebäude - Planung



OIB Richtlinie 6 Ausgabe Oktober 2011

BEZEICHNUNG CTAUE - MFH West - 0806

Gebäudeteil Baujahr 2016

Nutzungsprofil Mehrfamilienhaus Letzte Veränderung

Straße Mühlweg 63 Katastralgemeinde Schiefling am See

 PLZ/Ort
 9535 Schiefling
 KG-Nr.
 72177

 Grundstücksnr.
 71/8 und72/2
 Seehöhe
 484 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)						
GESAWI ENERGIEET IZIENZ-I ARTOR (STANDORTREIMA)	HWB _{SK}	PEB _{SK}	CO _{2 SK}	f _{GEE}		
A++						
A+						
A						
В	В	В	В			
С						
D				D		
E						
F						
G						

 $\label{eq:hammer} \textbf{HWB:} \quad \text{Der } \textbf{Heizwärmebedarf} \text{ beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.}$

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim **Endenergiebedarf** wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

13.06.2016

Energieausweis für Wohngebäude - Planung



OIB Richtlinie 6 Ausgabe Oktober 2011

		TEN

Brutto-Grundfläche	442 m²	Klimaregion	SB	mittlerer U-Wert	0,26 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	354 m²	Heiztage	185 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	1.491 m³	Heizgradtage	3783 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	878 m²	Norm-Außentemperatur	-12,6 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,59 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	20,9
charakteristische Länge	1,70 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima	Standortklima		Anforderung
	spezifisch	zonenbezogen	spezifisch	OIB Neubau-Anforderung 2012
HWB	34,4 kWh/m²a	16.771 kWh/a	37,9 kWh/m²a	44,2 kWh/m²a erfüllt
WWWB		5.648 kWh/a	12,8 kWh/m²a	
HTEB		10.364 kWh/a	23,4 kWh/m²a	
HTEB _{RH}		-8.956 kWh/a	-20,3 kWh/m²a	
HTEB ww		2.595 kWh/a	5,9 kWh/m²a	
HEB		17.047 kWh/a	38,6 kWh/m²a	
HHSB		7.261 kWh/a	16,4 kWh/m²a	
EEB		24.309 kWh/a	55,0 kWh/m²a	98,0 kWh/m²a erfüllt
PEB		63.335 kWh/a	143,3 kWh/m²a	
PEB _{n.ern.}		51.973 kWh/a	117,6 kWh/m²a	
PEB ern.		11.362 kWh/a	25,7 kWh/m²a	
CO ₂		10.080 kg/a	22,8 kg/m²a	
f _{GEE}		2,4	17	

ERSTELLT

GWR-Zahl ErstellerIn DI M. Klauser

Ausstellungsdatum 13.06.2016

Gültigkeitsdatum Planung Unterschrift

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingabeparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ CTAUE - MFH West - 0806

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Schiefling

fgee 2,47 HWB 38

Gebäudedaten	Noubau	Dianuna 1
Genaudeualen	- Neuvau	- Flallullu I

Wohnungsanzahl Brutto-Grundfläche BGF 442 m² charakteristische Länge I_C 1,70 m Konditioniertes Brutto-Volumen Kompaktheit A_B / V_B $0,59 \text{ m}^{-1}$ 1.491 m³ Gebäudehüllfläche A_B mittlere Raumhöhe 3.37 m 878 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Einreichplan, 13.06.2016 Bauphysikalische Daten: It. Einreichplan, 13.06.2016

Haustechnik Daten: lt. Angaben Haustechnik, 06.06.2016

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Schiefling

Transmissionswärmeverluste Q _T		24.031 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	13.291 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv ηxQ_s		11.683 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta x Q_i$	schwere Bauweise	8.375 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		16.771 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T	21.052 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	11.648 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv ηxQ_s	9.583 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta x Q_i$	7.927 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h	15.189 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung: Kein Wärmebereitstellungssystem erfasst Kein Wärmebereitstellungssystem erfasst Warmwasser:

Fensterlüftung Lüftung:

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.